

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift des Rates

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des **Rates** der Gemeinde Ruppichteroth vom 11. Juli 2017 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Fragestunde für Einwohner

Die Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern zum aktuellen Sachstand über den Bau von Windkraftanlagen innerhalb der Gemeinde werden durch den Bürgermeister beantwortet.

Tagesordnungspunkt:

1. Erweiterung der Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB) für die Ortslagen Obersaurenbach und Junkersaurenbach im Bereich der Ortslage Junkersaurenbach;

hier: a) Entscheidung über die anlässlich der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde beschließt aufgrund einer Empfehlung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz,

- a) die der Verwaltungsvorlage V/WP14/0196 vom 26. Juni 2017 als Anhang 6 – 19 beigefügten Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB (Anlage 1).

einstimmig

- b) die 1. Erweiterung der Satzung für die Ortslagen Obersaurenbach und Junkersaurenbach im Bereich der Ortslage Junkersaurenbach gemäß § 10 BauGB in der vorliegenden Form als Satzung.

einstimmig

Die Planunterlagen zur vorgenannten 1. Erweiterung der Satzung für die Ortslagen Obersaurenbach und Junkersaurenbach im Bereich der Ortslage Junkersaurenbach haben in der Sitzung ausgelegen.

Tagesordnungspunkt:

**28. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Winterscheid Nord" und
1. Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.01 Winterscheid-Ortslage nördlich der
Herrnsteinstraße in Winterscheid;**

**hier: Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen
Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Der Rat der Gemeinde beschließt aufgrund einer Empfehlung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz, auf der Grundlage der vorgestellten Planung

- a) die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer Einwohnerversammlung durchzuführen und
- b) die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Als Vertreterinnen bzw. Vertreter der Fraktionen zur Teilnahme an dieser Einwohnerversammlung werden bestimmt:

Vertreter/in

Stellvertreter

für die CDU-Fraktion:

Gemeindevertreter Jochen Breuer

Gemeindevertreter Martin Groeger

für die SPD-Fraktion:

Gemeindevertreter Dirk Düster

Gemeindevertreter Horst Alenfelder

für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Gemeindevertreterin Ellen Sieber

sachkundiger Bürger Markus Hauf

für die FDP-Fraktion:

Gemeindevertreter Harald Jarkulisch

Gemeindevertreter Klaus-Peter Smielick

für die Fraktion DIE LINKE:

Gemeindevertreter Dirk Wichmann

Gemeindevertreter Frank Kemper

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Ordnungsbehördliche Verordnung über das geplante Naturschutzgebiet "Auf der Scheidthecke und Hover Bachtal" in der Gemeinde Ruppichteroth im Rhein-Sieg-Kreis;

hier: Stellungnahme der Gemeinde Ruppichteroth

Die Gemeindevertreter Martin Crone und Werner Schmitt nehmen an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen Befangenheit nicht teil.

Bürgermeister Loskill berichtet über den am Sitzungstag bei der Bezirksregierung Köln stattgefundenen Gesprächstermin hinsichtlich der geplanten Ausweisung des vorgenannten Naturschutzgebiets. An diesem Gespräch haben Vertreter folgender Institutionen teilgenommen:

- Kreisbauernschaft Bonn – Rhein-Sieg
- Landwirtschaftskammer NRW
- Landesbetrieb Wald und Holz
- Rhein-Sieg-Kreis, Untere Naturschutzbehörde
- Rhein-Sieg-Kreis, Naturschutzbeirat
- Forstbetriebsgemeinschaft Ruppichterorth
- Umweltschutzbeauftragter der Gemeinde Ruppichterorth
- Bezirksregierung Köln.

Er erläutert die von der Bezirksregierung beabsichtigten Änderungen zum Entwurf des Verordnungstextes sowie der Abgrenzungskarte. Die modifizierten Unterlagen werden den Gesprächsteilnehmern vor der Offenlage zwecks Abstimmung nochmals übersandt.

Der Rat der Gemeinde beschließt aufgrund einer Empfehlung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz, die Stellungnahme im Rahmen der Behördenbeteiligung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes „Auf der Scheidthecke und Hover Bachtal“ bei der Bezirksregierung Köln einzureichen.

einstimmig

Tagesordnungspunkt:

Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in der Gemeinde Ruppichterorth;

hier: Anfrage der CDU-Fraktion vom 09.11.2016

Bürgermeister Loskill berichtet dem Rat der Gemeinde über das Ergebnis des Prüfauftrages aus der Sitzung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz vom 10. Juli 2017 zur Möglichkeit einer zusätzlichen Fahrt der Buslinie 531 samstags und sonntags jeweils um 0.10 Uhr anstelle des Anruf-Sammeltaxis und die hierfür anfallenden Kosten.

Der Rhein-Sieg-Kreis weist bei Einführung derartiger Fahrten darauf hin, dass zwischen ca. 21.30 Uhr und 0.10 Uhr eine Bedienungslücke entsteht. Grundsätzlich ist im Nahverkehrsplan aber ein vertaktetes Angebot vorgesehen, d.h. keine einzelnen Fahrten mit vorhergehenden mehrstündigen Lücken, da letzteres erfahrungsgemäß wenig Fahrgastakzeptanz besitzt. Außerdem wäre eine derartige Angebotsausweitung am späten Abend ohne davor liegende Fahrten betrieblich äußerst ungünstig.

Aus diesem Grunde sieht der Rhein-Sieg-Kreis derzeit aufgrund des vergleichsweise geringen Fahrgastpotenzials keine Spielräume, spät abends sowohl die Linie 530, als auch die Linie 531 einzusetzen.

Für den Fall des Einsatzes der Linie 531 würden neben den Kosten für den ergänzenden AST-Verkehr zusätzliche Kosten von rd. 2.600,00 Euro im Jahr im Rahmen der ÖPNV-Umlage für die Gemeinde anfallen.

Der Rhein-Sieg-Kreis empfiehlt zunächst die Einführung der zusätzlichen abendlichen AST-Fahrten. Sollten diese im Korridor der Linie 531 verstärkt genutzt werden, kann über eine Ausweitung der Linie 531 in den Abendstunden erneut beraten werden.

Mehrkosten für den zusätzlichen AST-Verkehr im Rahmen der ÖPNV-Umlage entstehen für die Gemeinde in Höhe von rd. 2.500,00 Euro.

Der Rat der Gemeinde Ruppichteroth beschließt, die vom Rhein-Sieg-Kreis, Fachbereich Verkehr und Mobilität, unterbreitete Modifikation des Betriebskonzeptes in der Form, dass abendliche Anruf-Sammeltaxi-Fahrten ab Hennef täglich um 23.10 Uhr und 0.10 Uhr zusätzlich eingeführt werden.

Die Auswertung der Fahrgastzahlen soll frühzeitig zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 erfolgen und erneut den Gremien des Rates der Gemeinde zur Beratung vorgelegt werden.

einstimmig

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- Lebensmitteltreffpunkt in Winterscheid
- Grundstücksangelegenheiten;
hier: Verkauf eines Grundstückes in der Ortslage Ruppichteroth
- Oberflächenentwässerung Hatterscheid;
hier: Auftragsvergabe für die Straßenentwässerungsarbeiten

Ruppichteroth, den 17. Juli 2017
Der Bürgermeister
In Vertretung:
Heribert Schwamborn